

Linzer biol. Beitr.	16/2	177-179	28.12.1984
---------------------	------	---------	------------

EUPHRASIA MICRANTHA RCHB. IN OBERÖSTERREICH

Ernst VITEK, Wien

Euphrasia micrantha RCHB. ist eine Nord- bis Zentraleuropäische Art auf silikatischen Heideböden, die bis nach Nordspanien und Norditalien ausstrahlen soll (YEO 1979). E. micrantha bildet bei EHRENDORFER (1973) gemeinsam mit der ebenfalls weit verbreiteten west- bis mitteleuropäischen E. nemorosa (PERS.) WALLR. und der auf das Riesengebirge, Tatra und Karpaten beschränkten E. coerulea TAUSCH ex HOPPE & FÜRNROHR eine Artengruppe, die mit E. nemorosa-Aggregat bezeichnet wird. Andererseits stehen bei YEO (1979) E. nemorosa und E. coerulea in der Serie Nemorosae PUGSLEY, E. micrantha aber in der Serie Parviflorae WETTST. Auch dieser Widerspruch zeigt die bisher noch ungeklärten verwandtschaftlichen Zusammenhänge.

Durch die Bestätigung eines älteren Fundes wurde die Frage aktuell, wie weit Euphrasia micrantha auch in Oberösterreich verbreitet ist.

E. micrantha ist an ihren kleinen (dorsal etwa 6,5 mm), meist stark violett gefärbten Blüten zu erkennen. Weitere Merkmale: Stengelinternodien 2-6mal so lang wie die Stengelblätter; Kapsel kürzer als der Kelch (incl. Zähne). Hybridpflanzen sind mit E. arctica LANGE ex ROSTRUP subsp.

borealis (TOWNS.) P.F. YEO, E. tetraquetra (BREB.) ARROND., E. confusa PUGSLEY und E. stricta WOLFF ex LEHM. bekannt (YEO 1979). Übergangspopulationen gibt es anscheinend unter anderem auch zu E. nemorosa. Diese wurden von YEO als E. micrantha vergens ad E. nemorosam bestimmt (in schedis, 1977).

In Niederösterreich ist diese Art auf das grenznahe westliche Waldviertel beschränkt. Folgende Fundorte sind bekannt (wenn nicht ausdrücklich anders bezeichnet, befinden sich die entsprechenden Herbarbelege in WU):

- Sandige, mit Calluna bewachsene Stellen nahe Schrems, HEIMERL, 8.9.1882.
- Waldviertel, Heideböden bei Niederschrems, VIERHAPPER, 8.1915.
- Weitra im Waldviertel, A. TEYBER, 2.9.1905.
- Altmanns nahe Heidenreichstein, A. TEYBER, 8.1908.
- Niederschrems im Waldviertel, A. TEYBER, 26.8.1905 (vergens ad E. nemorosam, det.P.F. YEO 1977).
- Zwischen Schönau und Reichenbach nahe Litschau, A. TEYBER, 25.8.1905 (vergens ad E. nemorosam, det.P.F. YEO 1977).
- Langegg im Waldviertel, A. TEYBER, 24.8.1905 (vergens ad E. nemorosam, det.P.F. YEO, 1977).
- Litschau im Waldviertel, A. TEYBER, 25.8.1905 (vergens ad E. nemorosam, det.P.F. YEO 1977).
- Gmünd, sandige, dürre Wegränder (Hügel) nächst Schrems, E. KHEK, 28.8.1896 (MA 113625).
- Gmünd, Blockheide Eibenstein, VITEK, pop E181, 8.10. 1977 (Herb.VITEK).

In Oberösterreich ist bis jetzt nur ein Fundort bekannt, der durch eine neue Aufsammlung bestätigt wurde: Oberes Mühlviertel, beim Zollhaus in der Bayrischen Au im NE von Aigen, 740 m s.m., 7350/1, F. GRIMS; 24.8.1964 (Herb. GRIMS); 6.9.1983 (Herb.O.Ö. Landesmuseum, Herb.VITEK). Die Pflanzen dieser Aufsammlung müssen, obwohl nicht typisch, wegen ihrer kleinen, violetten Blüten, des am Grunde hin und hergebogenen Stengels und der nach vorne gerichteten untersten Zähne der unteren Brakteen als E. micrantha bezeichnet werden.

In den Listen für die Kartierung der Flora Mitteleuropas gibt es Angaben für E. nemorosa für die Quadranten 7451/2 (nem⁰) und 7454/1 (nem⁺). Ein unklarer Beleg existiert für das Gebiet Reichenthal (7452/3, Herb.GRIMS). Bei allen diesen Angaben könnte es sich ebenfalls um untypische Aufsammlungen von E. micrantha handeln. Eine kritische Überprüfung dieser Populationen ist auch notwendig, um zu klären, ob vielleicht beide Sippen, E. micrantha und E. nemorosa in diesem Gebiet vertreten sind. Auf jeden Fall ist zu vermuten, daß Euphrasia micrantha in Oberösterreich zwischen Böhmerwald und angrenzendem Waldviertel an geeigneten Standorten noch weiter verbreitet ist, bis jetzt aber übersehen oder verwechselt wurde.

Ich danke Herrn F. Grims für die freundliche Übersendung dieser interessanten Aufsammlung.

Literatur

- EHRENDORFER, F. (Ed.), 1973: Liste der Gefäßpflanzen Mitteleuropas. - Stuttgart: Gustav Fischer.
- WETTSTEIN, R.v., 1896: Monographie der Gattung Euphrasia. - Leipzig: Wilhelm Engelmann.
- YEO, P.F., 1979: A taxonomic revision of Euphrasia in Europe. - Bot.J.Linn.Soc.77 (1978), 223-334.

Anschrift des Verfassers: Ernst VITEK
Institut für Botanik
der Universität Wien

Rennweg 14
A-1030 W i e n
Austria

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Linzer biologische Beiträge](#)

Jahr/Year: 1984

Band/Volume: [0016_2](#)

Autor(en)/Author(s): Vitek Ernst

Artikel/Article: [Euphrasia micrantha RCHB. in Oberösterreich. 177-179](#)